



Alt-Haarener-Straße

Radverkehrsanlagen zwischen
Wurmbenden und Germanusstraße
(Beschluss der Markierung)

Anlass

- Tiefbauarbeiten durch die Regionetz GmbH
- anschließend Erneuerung der Fahrbahndecke zwischen Wurmbenden und Germanusstraße
- aktuell: provisorische gelbe Markierung im Knoten; keine Parkplätze markiert
- keine bauliche Maßnahme vorgesehen

Anlass

Antrag SPD-Fraktion und Fraktion der Grünen vom 25.11.2020

Auftrag an die Verwaltung:

- Planung für beidseitige Radverkehrsanlagen
- zunächst provisorisch als Test ohne Roteinfärbung
- langfristig ist Roteinfärbung zur dauerhaften Nutzung vorgesehen

Heutige Situation

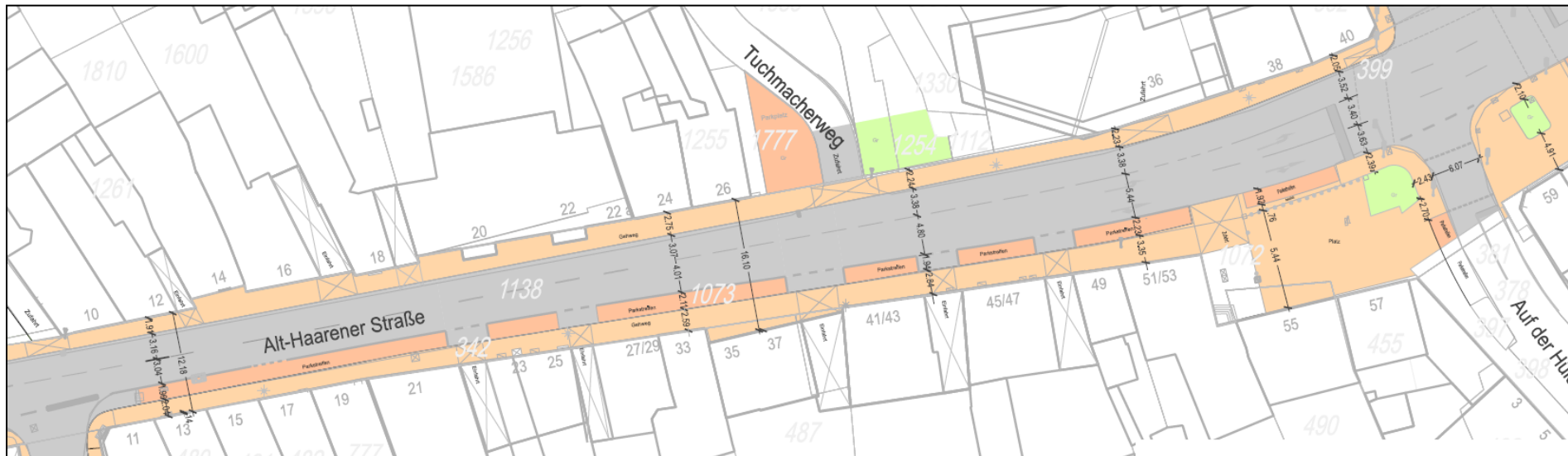
- angebaute Hauptverkehrsstraße → erfüllt wichtige Verbindungsfunktion
- ca. 11.000 Kfz/Tag
- Bustakt: alle 15 Minuten, beide Richtungen
- 50 km/h
- im Trennprinzip ausgebaut
- Radverkehr fährt ab Rampe an Hausnr. 3 im Mischverkehr auf der Fahrbahn
- stadteinwärts steht ab dem Knoten Wurmbenden ein nicht benutzungspflichtiger Radweg zur Verfügung

Heutige Situation

- Breite der Fahrbahn: 8,16-10,55 m
- Breite der Gehwege: 2,00-3,00 m

Parken zwischen Hofenbornstraße und Auf der Hüls

- ca. 16 Fahrbahnrandparkplätze
- 2 baulich angelegte Parkplätze



Planungsvorgaben

Nach den Empfehlungen für die Anlage von Radverkehrsanlagen (ERA 2010) und den Richtlinien zur Anlage von Stadtstraßen (RASt 06)

- Regelbreite Schutzstreifen: 1,50 m
- Restfahrbahn bei einseitigem Schutzstreifen: mind. 5,00 m
- Restfahrbahn zwischen beidseitigen Schutzstreifen: mind. 4,50 m,
bei hohen Verkehrsstärken: mind. 5,00 m

Planung

Radentscheid

- geringe Straßenraumbreite → keine beidseitigen Radverkehrsanlagen
entsprechend des Radentscheids Aachen für Hauptverkehrsstraßen möglich

Einseitige Radverkehrsanlage inkl. Fahrbahnrandparken

- eine 4,20 m breite Restfahrbahn neben einem 1,50 m breiten Schutzstreifen plus 0,50 m Sicherheitstrennstreifen reicht nicht aus, um das Parken neben dem Schutzstreifen zu erhalten



Variante 1 – Schutzstreifen bis Hofenbornstraße (sonst keine RVA)

- Verlängerung der Radverkehrsführung mittels Schutzstreifen bis zur Hofenbornstraße
- Erhalt einer mind. 3,00 m breiten Richtungsfahrbahn neben dem Schutzstreifen

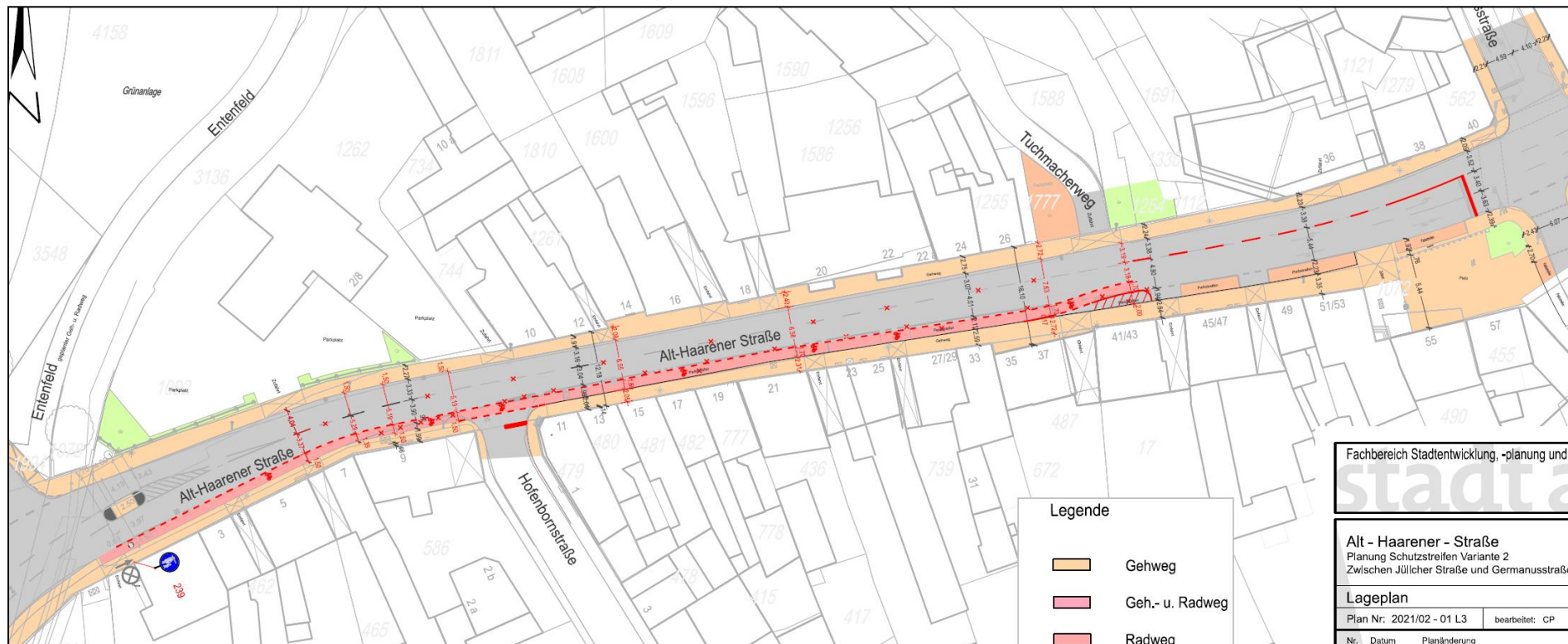


stadt aachen

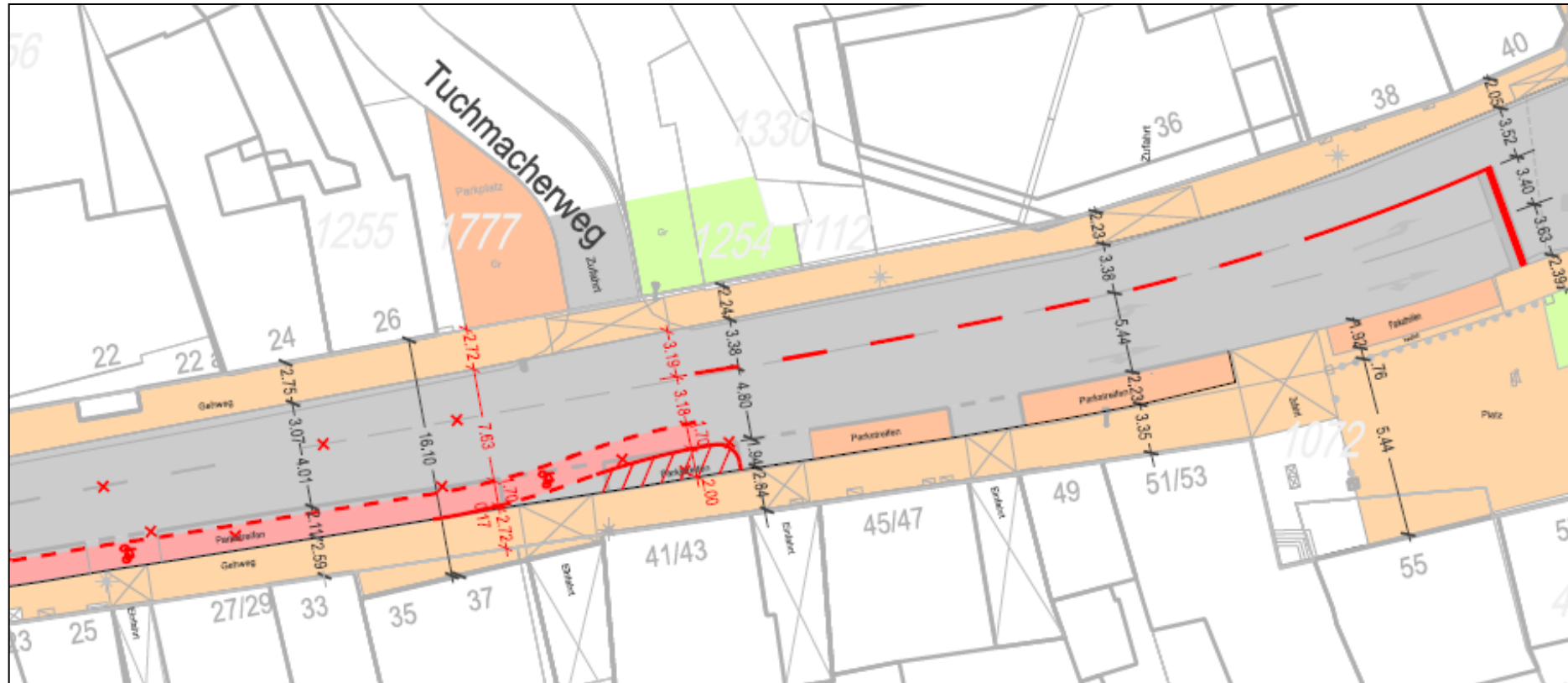


Variante 2 – Schutzstreifen einseitig bis Haus 41/43

- 1,50-1,70 m breiter Schutzstreifen
- Restfahrbahn neben dem Schutzstreifen 6,50 m breit
- es verbleiben ca. 5 Parkplätze

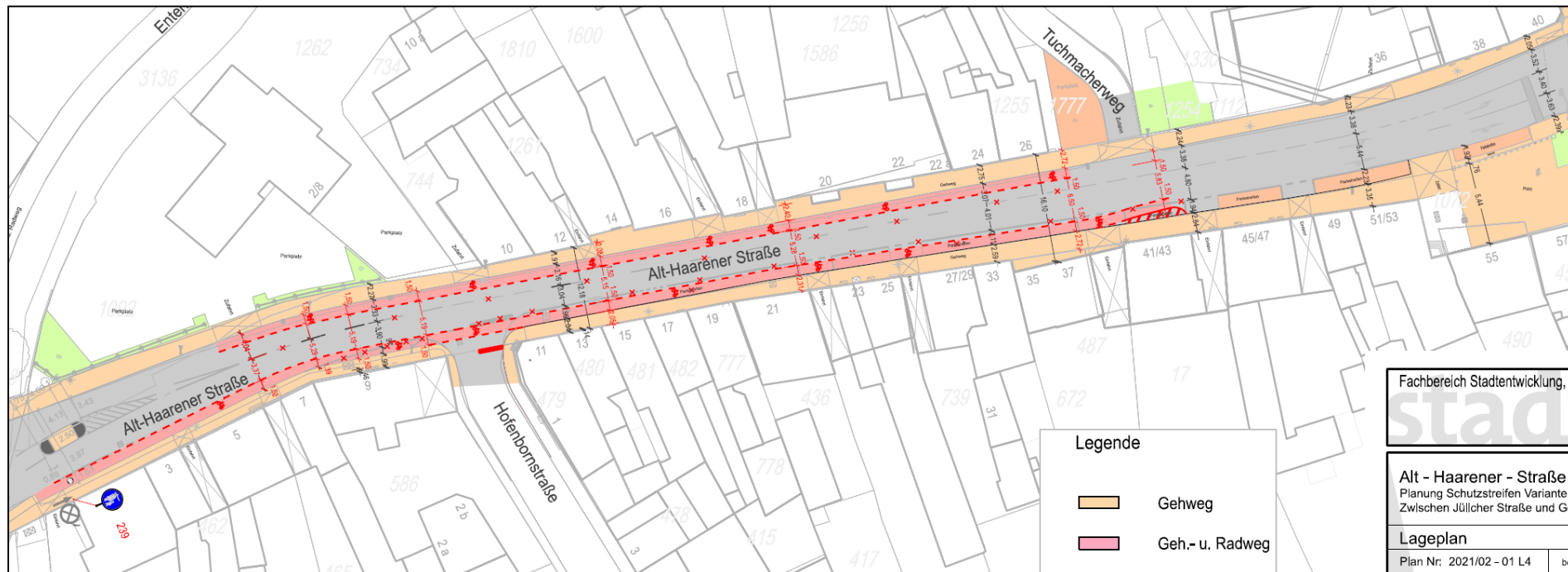


Variante 2 – Schutzstreifen einseitig bis Haus 41/43



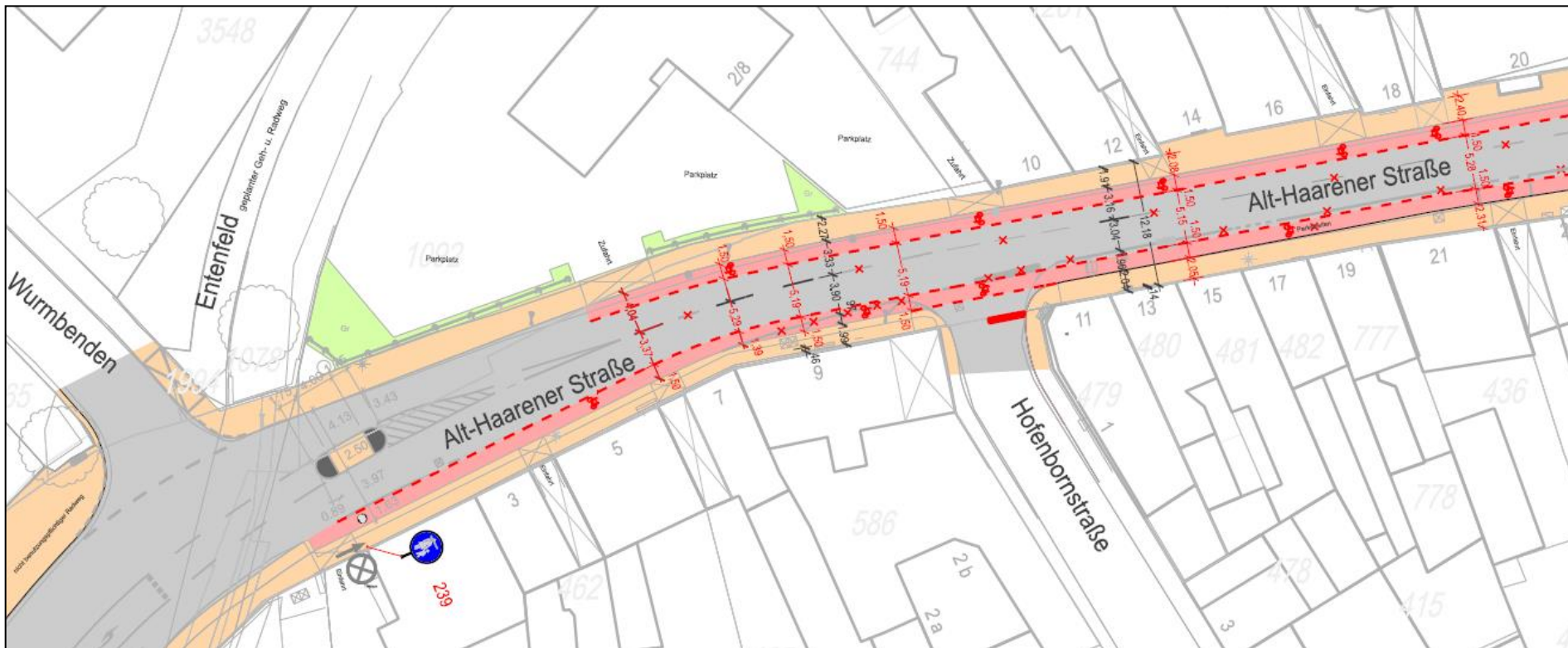
Variante 3 – beidseitiger Schutzstreifen bis Haus 41/43

- beidseitig 1,50 m breiter Schutzstreifen
- Restfahrbahn zwischen den Schutzstreifen mind. 5,15 m breit
- es verbleiben ca. 5 Parkplätze



Variante 3 – beidseitiger Schutzstreifen bis Haus 41/43

- Nordseite: Führung des Radverkehrs bis zur Mittelinsel (neben Mittelinsel wären mind. 3,75 m für Fortführung des Schutzstreifens nötig)



Variante 3 – beidseitiger Schutzstreifen bis Haus 41/43

Die Variante wird seitens der Verwaltung aus folgenden Gründen nicht empfohlen:

- Hoher Anteil an Schwerverkehr
- Umleitungsstrecke für die Autobahn
- es ist zu erwarten, dass Großfahrzeuge den Schutzstreifen nicht nur in Ausnahmefällen sondern in der Regel befahren müssen, da Restfahrbahn weniger als 5,50 m breit
- der Mindestüberholabstand von 1,50 m wird vermutlich vernachlässigt

Diese Variante wird von den verkehrslenkenden Dienststellen der Stadt Aachen sowie Polizei und ASEAG nicht empfohlen



Variante 4 – Schutzstreifen bis Auf der Hül

- Diese Variante ist nicht ohne Umbau und Verlust aller Parkplätze realisierbar
- ohne Umbau müsste die Linksabbiegespur entfallen
 - würde zu Rückstau führen; widerspricht den Zielen der Busbeschleunigung
 - Fußverkehr würde stark eingeschränkt werden, da die Grünzeiten gekürzt werden müssten
- die Fortführung des Schutzstreifens bis zum Knoten ist u.U. mittel- bis langfristig mit der Umgestaltung des Haarener Marktes denkbar

Parkraumangebot

Gebiet	Straße	Anzahl Parkplätze	Belegung
West 1	Alt-Haarener-Straße (bis Kreuzung Germanusstraße)	18*	94-133 %**
	Tuchmacherweg	6	50-133%
West 2	An der Wurm	0	
	Germanusstraße	49	63-96%
	Lachgasse	28	57-107%
Süd	Am Rosengarten	23	65-100 %
	Auf der Hüls (bis Kreuzung Hofenburger Straße)	17	65-106%
	Hofenbornstraße (bis Kreuzung Am Rosengarten)	35	74-77 %

* in 2016: 23 Parkplätze im Bestand, in 2021: 18 Parkplätze im Bestand (bei 5,20 m Länge)

** Belegung umgerechnet auf 18 Parkplätze

Tab. 1: Auslastung der öffentlichen Parkplätze mit Bezug auf Parkraumerhebung im Dez. 2016



Variantenvergleich

	Anzahl Parkplätze (bei 5,20 m Länge)	Radverkehrsanlagen
Bestand	ca. 18 (16 am Fahrbahnrand, 2 baulich angelegt)	Radverkehrsführung endet an Rampe bei Hausnr. 3
Variante 1	ca. 18 (16 am Fahrbahnrand, 2 baulich angelegt)	Schutzstreifen bis Hofenbornstr.
Variante 2	ca. 5 (3 am Fahrbahnrand, 2 baulich angelegt)	Schutzstreifen einseitig Restfahrbahn mind. 6,50 m
Variante 3	ca. 5 (3 am Fahrbahnrand, 2 baulich angelegt)	Schutzstreifen beidseitig Restfahrbahn < 5,50 m

Tab. 2: Vergleich der Varianten

- Es stehen keine ausgewiesenen Ersatzparkflächen zur Verfügung

Fazit & Empfehlung der Verwaltung

Variante 2 wird empfohlen, weil

- der Schutzstreifen im Begegnungsfall nicht durch Fahrzeuge überfahren werden muss
- das häufigere Einhalten und Beachten des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestüberholabstands von 1,50 m ermöglicht wird
- Lückenschluss in Richtung des kürzlich beschlossenen Radfahrstreifens zwischen Haarener Gracht und Kochstraße wird begonnen

Kosten und Finanzierung

- die Kosten für die Markierung der Variante 2 exklusive Roteinfärbung der Radverkehrsanlage betragen ca. 6.000 €
- stehen im PSP-Element „Kleinmaßnahmen im Straßenraum“ zur Verfügung

- Mittel für die Roteinfärbung: ca. 30.000 €
- stehen im PSP-Element „Radverkehrsmaßnahmen (Sofortprogramm)“ zur Verfügung

Beschluss der Bezirksvertretung Haaren vom 14.04.2021

- Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis
- empfiehlt dem Mobilitätsausschuss die vorgelegte Planung der Variante 1 (Plan-Nr. 2021/02-01 L2) zu beschließen
- empfiehlt Parkraumerhebung vorzunehmen; Ersatzparkraum schaffen; dann Variante 2 realisieren
- Empfiehlt Prüfung der Radverkehrsführung auf Jülicher Str.
- Empfiehlt Prüfung Linksabbiegesituation an Kreuzung Auf der Hüls

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**